Geburtstagskinder über 70 feiern beim SC Schoningen

Schoningen: Auch die nunmehr sechste Veranstaltung des Quartalskaffeetrinkens hat beim SC Schoningen guten Zuspruch gefunden. Viermal im Jahr lädt der Verein Mitglieder, die das 70. Lebensjahr überschritten haben, zu einer kleinen Geburtstagsfeier ein. Sport und Geselligkeit wird beim SC Schoningen groß geschrieben. Das stellt der Verein einmal mehr mit den Quartalskaffee für die Vereinssenioren unter Beweis.

SC-Ehrenvorsitzender Ernst Wieneke und SC-Vositzender Jörg Grabowsky gratulierten mit einer Rose und einem Streifzug durch 110 Jahre Sport in Schoningen und sportliche Anekdoten aus dem Uslarer Land. Wieneke spannte einen großen Bogen vom Beginn des deutschen Turnens zu Beginn des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart mit Fitness und Gesundheitssport. Während Jörg Grabowsky amüsant aus den Vorbereitungen der Fusion zwischen MTV und TUSPO Schoningen plauderte. „Es war spannend wie in einem Humphry-Bogard-Film“, sagte er. Nach dem Vereinswirtin Gertrud Heitel leckeren Kaffee und Kuchen servierte und viele bunte Erinnerungen aus der Vergangenheit ausgetauscht waren, endete ein vergnüglicher Nachmittag in der Turnhalle.

Eine fröhliche Geburtstagfeier mit den erfahrensten Vereinsmitgliedern des SC Schoningen von links: Anneliese Daniel, Ilse Scheidemann, Irmgard Knöß, Marliese Nasse, Erika Dahlmeier, Karl-Heinz Knauf, Erich Schütz, Ernst Nasse, Lisa Röttger, Karin Spanier, Herr Hödicke, Edith Brekerbohm , Dorothea Kling , Helga Gloger, Liselotte Hödicke, Karla Ahlborn , Horst Mayer, Renate Schade, Ilse Wolf, Manfred Kling , Luise Fischer, Berta Küster, Erich Walleit , Anita Horstmann, Walter Pape und SC-Vorsitzender Jörg Grabowsky.